

# Infinity Lithium Corp.: San José Lithiumhydroxid Vor-Machbarkeitsstudie Update

12.06.2019 | [IRW-Press](#)

## HIGHLIGHTS

- San José wird als integrierte industrielle Verarbeitungsanlage zur Herstellung von Lithiumchemikalien für Lithium-Ionen-Batterien vorgeschlagen, die zur Unterstützung der aufstrebenden Elektrofahrzeugindustrie der EU unerlässlich sind. Die Arbeiten auf der Ebene der Vor-Machbarkeitsstudie bestätigen weiterhin die Annahmen der im vierten Quartal 2018 veröffentlichten positiven Scoping-Studie für Lithiumhydroxid.
- Die positive Bestätigung der Prozessannahmen für die Sulfatröstung und die Wasserlaugung sowie die Vorversuche aus der Lithiumhydroxid-Scope-Studie liegen vor. Die Arbeiten an der Fällung und der Produktion werden nun fortgesetzt.
- Die Minenplanung und Produktionsplanung erfolgt unter Einbeziehung günstiger geotechnischer Daten, die zwar gewonnen, aber bei früheren Optimierungen nicht genutzt wurden.
- Die Umweltbilanz von San José zeigt das Verbesserungspotenzial durch Trockenabfälle und Wasserrecycling, die eine mögliche Reduzierung der Rückstandsprofile ermöglichen.
- Die Pre-Feasibility-Studie soll im Juli 2019 abgeschlossen sein.

[Infinity Lithium Corporation Ltd.](#) (ASX:INF, 'Infinity' oder 'das Unternehmen') informiert über den Fortschritt der Pre-Feasibility Study ('PFS') zur Herstellung von Lithiumhydroxid aus dem San José Lithium-Projekt ('San José' oder 'das Projekt').

Die Testarbeiten zur Untermauerung der Pre-feasibility Study ("PFS") wurden fortgesetzt, bauen auf den bereits angekündigten Arbeiten auf (ASX-Ankündigung vom 17. April 2019) und stehen kurz vor dem Abschluss. Dieses PFS-Update bestätigte den Aufbereitungsprozess vom abgebauten Material zum verbesserten verfahrenstechnischen Beschickungsmaterial (Werk Stufe 1). Das Upgrade erfolgte durch Schaumflotation, die den Bedarf an Reagenzien und Energie in der nächsten Stufe - Sulfatröstung und Wasserlauge (Anlagenstufe 2) - reduziert.

Die in den ALS-Laboratorien durchgeführten und von Wave International verwalteten Arbeiten (Abbildung 1) haben die bisherigen Schätzungen zur Röstung, Retentionszeit und Sulfatzugabe unterstützt, die in der San José Lithiumhydroxid-Scope-Studie ("Scoping-Studie") verwendet wurden. Die Testarbeiten zeigten eine gute Auslaugbarkeit von Lithium, und die lithiumhaltige Lösung befindet sich nun in der Fällung, Rezirkulation/Sulfatrückgewinnung und Produktionstests (Werk Stufe 3).

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/47040/12062019\\_DE\\_INF\\_PFS\\_Stage\\_2\\_Update\\_Announcement\\_DE.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/47040/12062019_DE_INF_PFS_Stage_2_Update_Announcement_DE.001.jpeg)

ABBILDUNG 1: ALS Laboruntersuchung mit Reinigung (links) und Röstprobe vor Auslaugungstestarbeiten (rechts).

Das San José-Fließbild zur Herstellung von Lithiumhydroxid ist in Abbildung 2 unten dargestellt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/47040/12062019\\_DE\\_INF\\_PFS\\_Stage\\_2\\_Update\\_Announcement\\_DE.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/47040/12062019_DE_INF_PFS_Stage_2_Update_Announcement_DE.002.png)

ABBILDUNG 2: Zusammenfassung des Prozessablaufs

Parallel dazu arbeiten die Snowden Mining Consultants ("SMC") an dem überarbeiteten Abbauzeitplan, der von den bereits angekündigten Verbesserungen der geotechnischen Neigungswinkel profitieren soll (ASX-Ankündigung vom 23. Mai 2018), wodurch die Tagebaustörungen durch die Gestaltung steilerer Grubenwände reduziert werden können. Das daraus resultierende niedrigere Streifenverhältnis ermöglicht

einen effizienteren Abbau bei gleicher mineralisierter Abbauhöhe bei gleichzeitiger weiterer Reduzierung der Oberflächenbelastung.

Das Anlagenlayout von San José wurde in Verbindung mit Tiefbau- und Logistikarbeiten gegenüber der ursprünglichen Scoping-Studie geändert. Weitere Arbeiten an den Trockenabraumhalden (Abbildung 3) und dem Wasserrecycling haben mögliche Verbesserungen des Volumens und der Oberfläche der Gesamtfläche gezeigt, die für die Lagerung von Rückständen aus Aufbereitungs- und Röstlaugmaterial zur Verfügung stehen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/47040/12062019\\_DE\\_INF\\_PFS\\_Stage\\_2\\_Update\\_Announcement\\_DE.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/47040/12062019_DE_INF_PFS_Stage_2_Update_Announcement_DE.003.jpeg)

**ABBILDUNG 3:** Scherspannungsprüfung, um ein optimales Design der "Dry Stack Tailings" und eine verbesserte Wasserrückgewinnung zu ermöglichen.

Die Verbesserungen bei Trockenabfällen und Wasserrecycling-Profilen könnten potenziell zu einer kleineren Störfäche und einer signifikanten Rückgewinnung von Wasser aus den Endstücken für die Verarbeitung führen und die bereits niedrige jährliche Wasserbilanz für das integrierte Industrieprojekt in San José weiter reduzieren. Infinity und das Joint Venture ("JV") müssen das Potenzial prüfen, die Verringerung der visuellen und Lärmbelastungen durch angrenzende Straßen zu optimieren und die Gesamtauswirkungen für die Interessengruppen zu verringern, wobei die starken lokalen und regionalen wirtschaftlichen Vorteile, die das Projekt für die Region mit sich bringt, erhalten bleiben. [Infinity](#) und das Joint Venture möchten weiterhin mit den Interessengruppen zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass für die Entwicklung des Projekts die bestmögliche Anlagenplanung und Landnutzungsentscheidung getroffen wird.

#### **Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an uns:**

Ryan Parkin, CEO, Geschäftsführer  
T: +61 (0) 429 228 857  
E: [rparkin@infinitylithium.com](mailto:rparkin@infinitylithium.com)

Nick Morrison, Namcomm Consulting - Auftraggeber  
T: +61 (0) 424 823 100  
E: [nick@namcomm.com.au](mailto:nick@namcomm.com.au)

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger  
[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)  
[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

*Haftungsausschluss: Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Fakten sind. Wörter wie "erwarten", "fühlen", "glauben", "werden", "können", "antizipieren" und ähnliche Begriffe dienen dazu, zukunftsgerichtete Aussagen zu identifizieren. Diese Aussagen beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf Aussagen über zukünftige Produktion, Ressourcen oder Reserven und Explorationsergebnisse. Alle diese Aussagen unterliegen bestimmten Risiken und Unsicherheiten, von denen viele schwer vorherzusagen sind und die sich im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle des Unternehmens befinden, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen zum Ausdruck gebracht, impliziert oder projiziert werden. Diese Risiken und Unsicherheiten beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf: i) Risiken in Bezug auf die Interpretation der Bohrergebnisse, die Geologie, den Gehalt und die Kontinuität der Mineralvorkommen und die Schlussfolgerungen aus wirtschaftlichen Bewertungen, ii) Risiken in Bezug auf mögliche Schwankungen der Lagerstätten, den Gehalt, die geplante Verdünnung des Bergbaus und den Erzverlust oder die Wiederherstellungsraten und Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne, iii) das Potenzial für Verzögerungen bei der Exploration oder Erschließung oder den Abschluss von Machbarkeitsstudien, (iv) Risiken im Zusammenhang mit Rohstoffpreis- und Wechselkursschwankungen, (v) Risiken im Zusammenhang mit dem Versäumnis, rechtzeitig und zu akzeptablen Bedingungen eine angemessene Finanzierung zu erhalten, oder Verzögerungen bei der Einholung behördlicher Genehmigungen oder bei der Fertigstellung von Entwicklungs- oder Bautätigkeiten, und (vi) andere Risiken und Unsicherheiten im Zusammenhang mit den Aussichten, Immobilien und der Geschäftsstrategie der Gesellschaft. Unser Publikum wird darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieses Berichts gelten, und wir übernehmen keine*

*Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu überarbeiten und zu verbreiten, um Ereignisse oder Umstände nach dem Datum dieses Berichts widerzuspiegeln oder das Eintreten oder Nichteintreten von Ereignissen zu reflektieren.*

*Das in dieser Mitteilung genannte Produktionsziel basiert auf 91% angezeigten Ressourcen und 9% abgeleiteten Ressourcen für die Dauer der Lebensdauer der Minen, die unter die Studie fallen. In Übereinstimmung mit dem vierundzwanzig (24) Jahre dauernden Minenplan, der in die Studie aufgenommen wurde, werden die ersten drei (3) Jahre der Produktion (über die Amortisationszeit) zu 96% aus angezeigten Ressourcen stammen.*

*Die Studie basiert auf den wesentlichen Annahmen, die in der ASX-Ankündigung vom 29. November 2018 dargelegt sind. Dazu gehören Annahmen über die Verfügbarkeit von Finanzmitteln. Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass alle wesentlichen Annahmen auf vernünftigen Gründen beruhen, besteht keine Gewissheit, dass sie sich als richtig erweisen oder dass die in der Studie angegebenen Ergebnisse erreicht werden. Um die in der Studie angegebenen potenziellen Ergebnisse der Minenentwicklung zu erreichen, sind zusätzliche Mittel erforderlich. Investoren sollten beachten, dass es keine Gewissheit gibt, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, bei Bedarf Mittel aufzubringen, aber das Unternehmen ist zu dem Schluss gekommen, dass es über eine angemessene Grundlage für die Bereitstellung der in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen verfügt und glaubt, dass es eine "angemessene Grundlage" hat, um zu erwarten, dass es in der Lage sein wird, die Entwicklung der Lithiumlagerstätte San Jose zu finanzieren.*

*Infinity ist keine neuen Informationen oder Daten bekannt, die die in dieser ASX-Version enthaltenen Informationen wesentlich beeinflussen, und Infinity bestätigt, dass nach bestem Wissen und Gewissen alle wesentlichen Annahmen und technischen Parameter, die den Ressourcenschätzungen in dieser Version zugrunde liegen, weiterhin gelten und sich nicht wesentlich geändert haben.*

*Erklärung der zuständigen Personen: Produktionsziel und Umfangsstudie: Die Informationen in diesem Bericht, die sich auf Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf den Informationen, die von Herrn Adrian Byass, B.Sc Hons (Geol), B.Econ, FSEG, MAIG und einem Mitarbeiter von Infinity zusammengestellt oder überprüft wurden. Herr Byass verfügt über ausreichende Erfahrung, die für den Stil der Mineralisierung und die Art der betrachteten Lagerstätte sowie für die Tätigkeit, die er als kompetente Person gemäß der Definition in der Ausgabe 2012 des JORC-Kodex für die Berichterstattung über Explorationsergebnisse, Explorationsziele, Mineralressourcen und Erzreserven zu qualifizieren beabsichtigt. Herr Byass stimmt der Aufnahme der auf diesen Informationen beruhenden Sachverhalte in den Bericht in der Form und dem Kontext zu, in dem sie auftreten.*

---

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/42346--Infinity-Lithium-Corp.-San-Jos-Lithiumhydroxid-Vor-Machbarkeitsstudie-Update.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](https://www.minenportal.de) 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).